Presseinformation

17. November 2010

Neue Ausstellungen in Niederösterreich

Arnulf Rainer Museum Baden, Kunsthalle Krems und mehr

In der Bürgerservice-Stelle des Rathauses von St. Pölten wird morgen, Donnerstag, 18. November, um 14 Uhr die Ausstellung „Silent Witness - Stumme Zeuginnen" eröffnet. Jede Figur der auf Initiative des Vereins Autonome Österreichische Frauenhäuser entstandenen Schau steht dabei stellvertretend für eine Frau, die in den vergangenen Jahren von ihrem Partner oder ehemaligen Partner ermordet wurde. Für SchülerInnen ab 14 Jahren sind nach Voranmeldung Führungen durch die Ausstellung möglich; Öffnungszeiten: bis 26. November werktags von 8 bis 15.30 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Frauenhaus St. Pölten unter 02742/36 65 14 und beim Gewaltschutzzentrum NÖ unter 02742/319 66.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 18. November, wird in St. Pölten um 18.30 Uhr im KUNST:WERK die Ausstellung „Dialog" des St. Pöltner Künstlerbundes eröffnet. Für diese letzte Ausstellung des Jahres haben sich sieben Zweierteams gefunden, die jeweils gemeinsam ein Ausstellungsprojekt erarbeitet haben: Eva Bakalar und Hermann Rauschmayer, Judith Exel und Barbara Kübel, Alois Junek und ein anonymer Aborigine, Hermine Karigl-Wagenhofer und Ernest A. Kienzl, Herbert Kraus und Werner Riegler, Josef Friedrich Sochurek und Hannes Weinberger sowie Margareta Weichhart-Antony und Wolfgang Dorn. Ausstellungsdauer: bis 19. Dezember; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und http://www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/.

In der Galerie Sala Terrena im Stadtamt Mödling zeigt Julius Scherzer bis 28. November einen Querschnitt seines skulpturalen Schaffens. Eröffnet wird morgen, Donnerstag, 18. November, um 19 Uhr; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10.

Tags darauf, am Freitag, 19. November, öffnet um 19.30 Uhr im Theresiensaal in Mödling die Ausstellung „Kunst und Kunsthandwerk" ihre Pforten. Präsentiert werden die Bilder, Puppen, Keramik-, Schmuck- und Filzarbeiten am Samstag, 20.,

Presseinformation

und Sonntag, 21. November, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10.

Das Arnulf Rainer Museum in Baden lädt am Freitag, 19. November, ab 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Visages" von Arnulf Rainer; die Eröffnung wird von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vorgenommen. Die von Jean-Michel Foray kuratierte Schau beschäftigt sich mit der kontinuierlichen Auseinandersetzung des Künstlers mit dem eigenen Gesicht, seinem Interesse an Gesichtszügen auf Totenmasken sowie dem bildnerischen Aufgreifen von Gesichtern aus der Kunstgeschichte und zeichnet anhand von rund 80 Exponaten nach, in welch unterschiedlicher Form und Technik Arnulf Rainer das Thema seit den 1950er-Jahren immer wieder aufgreift. Ausstellungsdauer: bis 31. Mai 2011; Öffnungszeiten: täglich außer Dienstag von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch zusätzlich bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96-12, e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und http://www.arnulf-rainer-museum.at/.

Die Galerie „blaugelbe" in Zwettl zeigt ab Freitag, 19. November, „Geschminkte Bronzen" von Herbert Fischer. Eröffnet wird um 19 Uhr, im Anschluss folgt ab 20 Uhr ein Kunstgespräch mit Johannes Winkler und Herbert Fischer. Zu sehen sind die raumbelebenden Kleinplastiken des 1940 in Markausch (Nordböhmen) geborenen Künstlers bis 12. Dezember; Öffnungszeiten: Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02822/548 06, e-mail info@blaugelbezwettl.com und http://www.blaugelbezwettl.com/.

In der Fine-Arts-Galerie in Baden findet am Freitag, 19. November, ab 18 Uhr die Vernissage der Herbstausstellung von Erich Handlos statt. Gezeigt werden die Bilder, Keramiken, Metallkunst- und Modeschmuckarbeiten, Skulpturen, Spiegel, Lampen etc. jeweils Montag und Mittwoch von 17 bis 20 Uhr. Nähere Informationen bei der Fine-Arts-Galerie unter 0699/11 95 11 93 und http://www.fine-arts-galerie.com/.

Am Freitag, 19. November, laden auch die Stadtgemeinde Retz und der Förderverein des Museums Retz im Bürgerspital um 19 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung mit Holzkrippen von Günter Bauer, Helga und Alfred Peschka sowie Weihnachtsschmuck und alten Adventkalendern von Brigitta und Peter Ewald Kovar. Öffnungszeiten: 20., 21., 27. und 28. November sowie 4., 5., 8., 11., 12., 18. und 19. Dezember, jeweils von 13 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Retz unter 02942/2223-0, e-mail office@stadtgemeinde-retz.at und

Presseinformation

http://www.retz.at/.

Mineralien, Keramik, Fossilien und Krippen wiederum gibt es im Kulturzentrum Belvedereschlössl in Stockerau in einer Schau von Franz Berger, Alfred Guggenberger, Leopold Herdt, Alois Tippelt, Kurt Singer und Lorenz Steinmetz zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag, 19. November, von 14 bis 18 Uhr, Samstag, 20. November, von 9 bis 18 Uhr sowie Sonntag, 21. November, von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Im Rahmen einer feierlichen Übergabe von durch die gemeinnützige Baumgartner-Spanlang-Stiftung gesponserten Therapiegeräten mit Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner lädt das Landespflegeheim St. Pölten „Haus an der Traisen" am Freitag, 19. November, auch zu einer Vernissage mit Arbeiten von Hannelore Grössing; Beginn ist um 10.30 Uhr. Nähere Informationen beim Landespflegeheim St. Pölten unter 02742/226 66 und e-mail lph.stpoelten@noelandesheime.at.

„Satisfaction" nennt Renate Bertlmann ihre Ausstellung in der Galerie des Kunstvereins Baden, die am Samstag, 20. November, um 19 Uhr eröffnet wird. Die Schau der 1943 in Wien geborenen Künstlerin basiert auf einem 1978 entstandenen Acrylglas-Objekt mit dem Titel „Amo ergo sum", das seither beständig weiterentwickelt wird. Ausstellungsdauer: bis 16. Jänner 2011; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und http://www.kunstvereinbaden.at/.

Schließlich geht am Samstag, 20. November, in der Kunsthalle Krems ein ganzer Eröffnungsreigen über die Bühne: Landesrat Mag. Johann Heuras wird ab 11 Uhr gleich drei Ausstellungen eröffnen: „Nouveau Réalisme. Werke aus der Ahlers Collection" (bis 20. Februar 2011), „Daniel Spoerri. Ein Augenblick für eine Ewigkeit" (ebenfalls bis 20. Februar 2011) sowie „Nin Brudermann. Twelve O´Clock in London" (bis 13. Februar 2011). In „Nouveau Réalisme. Werke aus der Ahlers Collection" präsentiert die Kunsthalle Krems mit rund 120 Werken die zwölf wichtigsten Vertreter des „Nouveau Réalisme" von Yves Klein über Christo bis Daniel Spoerri. „Daniel Spoerri. Ein Augenblick für eine Ewigkeit" widmet sich anlässlich des 80. Geburtstages des Künstlers vor allem seinen Arbeiten aus den 1960er-, 70er- und 80er-Jahren. Die Mixed-Media-Installation „Twelve O\'Clock in London" der in New York lebenden österreichischen Künstlerin Nin Brudermann wiederum dokumentiert die Realität internationaler Kollaboration aller Welt-Staaten. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei der

Presseinformation

Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at